



Das Gleichnis vom verlorenen Schaf

Film ab! Ein Bibeltext erwacht mit der Stop-Motion-Technik zum Leben | ab Klasse 3 | J. Gerth

Das Gleichnis vom verlorenen Schaf (LK 15,1-7)

aus der BasisBibel

1 Alle Zolleinnehmer und andere Leute,
die als Sünder galten,
kamen zu Jesus, um ihm zuzuhören.

2 Die Pharisäer und Schriftgelehrten ärgerten sich darüber.
Sie sagten: »Mit solchen Menschen gibt er sich ab
und isst sogar mit ihnen!«

3 Da erzählte ihnen Jesus dieses Gleichnis:

*4 »Was meint ihr: Einer von euch hat hundert Schafe
und verliert eines davon.*

*Wird er dann nicht die neunundneunzig Schafe
in der Wüste zurücklassen?*

*Wird er nicht das verlorene Schaf suchen,
bis er es findet?*

5 Wenn er es gefunden hat, freut er sich sehr.

Er nimmt es auf seine Schultern

6 und trägt es nach Hause.

*Dann ruft er seine Freunde und Nachbarn zusammen
und sagt zu ihnen: »Freut euch mit mir!*

*Ich habe das Schaf wiedergefunden,
das ich verloren hatte.«*

7 Das sage ich euch:

Genauso freut sich Gott im Himmel

über einen Sünder,

der sein Leben ändert.

Er freut sich mehr als über neunundneunzig Gerechte,

die es nicht nötig haben, ihr Leben zu ändern.«

Schwierige Wörter im Text:

Zolleinnehmer	Menschen, die für den römischen Kaiser Steuern sammelten. Sie bekamen kein Geld für diese Arbeit. Daher sammelten sie oft mehr Geld ein als die Steuern. Von dem mehr gesammelten Geld lebten sie. In der Bevölkerung waren sie sehr unbeliebt, weil sie oft viel mehr Geld einsammelten.
Sünder	Menschen, die ohne Gott und nicht nach seinen Gesetzen und Regeln lebten.
Pharisäer	Eine jüdische Glaubensgruppe, die die Vorschriften und Gesetze in der Bibel sehr streng nahmen.
Schriftgelehrte	Menschen, die sehr viel und genau in der Bibel lasen und sich überlegten, was der Text genau meinte und was Gott von den Menschen erwartete.
Gerechte	Menschen, die versuchten sich an die Gebote Gottes zu halten, damit alle Menschen in der Gemeinschaft gut zusammenleben können.

Das Gleichnis vom verlorenen Schaf als Erzähltext:

Viele Menschen kamen zu Jesus und hörten seine Geschichten. Darunter waren auch Menschen, die unbeliebt waren und die niemand richtig leiden konnte. Aber Jesus freute sich, wenn sie zu ihm kamen. Er setzte sich mit ihnen zusammen an einen Tisch und aß und trank mit ihnen.

Das passte vor allem den Gesetzesgelehrten nicht. Sie ärgerten sich darüber, da diese Menschen sich nicht an die Gesetze der Bibel hielten. Daher schimpften sie: „Wieso setzt Jesus sich mit solchen Menschen an einen Tisch? Weiß er denn nicht, wie schlecht sie sind? Gott will mit diesen Menschen nichts zu tun haben!“

Als Jesus das hörte erzählte er den Gesetzesgelehrten diese Geschichte:

Es war einmal ein Mann, dem gehörten 100 Schafe. Er kannte alle seine Schafe ganz genau und kümmerte sich fürsorglich um jedes einzelne von ihnen. Daher merkte er gleich, als eines Tages ein Schaf fehlte.

Sofort ließ der Mann die 99 Schafe allein zurück und zog los, um das eine verlorene Schaf zu suchen.

Als er es gefunden hatte, trug er es glücklich auf seinen Schultern nach Hause.

Zu Hause angekommen rief er voller Freude seinen Nachbarn und Freunde: „Freut euch mit mir! Denn mein Schaf war verloren und ich habe es wiedergefunden.“

Nach der Geschichte sagte Jesus zu den Schriftgelehrten: „Gott ist wie dieser Mann. Er freut sich mehr über jemanden, der zu ihm zurückkommt als über 99 Menschen, die sich immer an seine Gebote halten und es nicht nötig haben, ihr Leben zu ändern.“

Das Gleichnis vom verlorenen Schaf in einfacher Sprache:

Jesus erzählt eine Geschichte:

Ein Mann hat 100 Schafe.

Er kümmert sich um seine Schafe und kennt alle Schafe genau.

Ein Schaf hat sich verlaufen.

Es ist ganz allein.

Es findet nicht zurück zur Herde.

Der Mann sucht das eine Schaf.

Die 99 Schafe bleiben allein auf der Wiese.

Der Mann muss sehr lange suchen,
denn das Schaf ist weit weggelaufen.

Endlich findet er das Schaf.

Er freut sich sehr.

Er nimmt das Schaf auf den Arm und trägt es zur Herde zurück.

Dann ruft er seine Freunde und Nachbarn.

Er sagt zu ihnen: „Freut euch,
ich habe mein Schaf wiedergefunden!“

Jesus sagt: „Gott ist wie dieser Mann.

Gott freut sich über alle Menschen,
und wenn ein Mensch zu Gott zurückkommt,
dann freut sich Gott besonders.“